

Sinus 207 Pack

Bedienungsanleitung



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Sicherheitshinweise.

- Stellen Sie die Ladeschale auf eine rutschfeste Unterlage.
- Verlegen Sie die Anschluss-Schnüre unfallsicher!
- **Wichtige Hinweise** zum Gebrauch der Akkus finden Sie im Anhang. Schlagen Sie dazu die Seite 40 auf.
- Legen Sie das Mobilteil bzw. stellen Sie die Ladeschale nicht
 - in die Nähe von Wärmequellen,
 - in direkte Sonneneinstrahlung,
 - in die Nähe von anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Schließen Sie die Anschluss-Schnüre nur an die dafür vorgesehenen Dosen an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Beachten Sie, dass die Steckdose, an die das Steckernetzgerät angeschlossen ist, jederzeit frei zugänglich sein muss, um das Gerät vom Netz trennen zu können.
- Stellen Sie das Mobilteil niemals ohne Akkufachdeckel in die Ladeschale.

- Die Forschung hat gezeigt, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete tragbare Telefone (DECT) beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung tragbarer Telefone innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.
- Niemals
 - das Telefon selbst öffnen!
 - Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren!
 - die Ladeschale an der Anschluss-Schnur tragen!
- Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem leicht feuchten Tuch.
- Benutzen Sie Ihr Telefon nicht in Feuchträumen (z. B. Bad) oder in explosionsgefährdeten Bereichen.

Inhaltsverzeichnis.

Sinus 207 Pack.....	5
Willkommen.....	5
Automatische Regelung der Sendeleistung / Blue ECO Mode	6
Telefon in Betrieb nehmen.....	8
Telefon auspacken und aufstellen.	8
Auspacken.....	8
Aufstellungsort	8
Minimierung der Elektroenergie- aufnahme bei längerer Abwesenheit	9
Mobilteil in Betrieb nehmen.	10
Akku laden	10
Akku austauschen	11
Mobilteil automatisch anmelden.....	13
Mobilteil manuell anmelden	13
Displayanzeigen, Tasten, Symbole.....	15
Tasten am Mobilteil	18
Das Hauptmenü.	20
Mobilteil ein- /ausschalten.	21
Tastensperre ein- / ausschalten.	21

Telefonieren. 22

Interne und externe Rufnummer wählen. . .	22
Interne Rufnummer wählen.	22
Externe Rufnummer wählen	22
Mit Kurzwahl wählen	22
Beenden des Gesprächs	22
Anruf annehmen.	23
Hörer-Lautstärke / Lautsprecher-Lautstärke einstellen.	24
Mobilteil stummschalten (Mute).	24
Wahlwiederholung.	25
Kontakte.	26

Telefon einstellen. 29

Sendeleistung einstellen / Blue ECO Mode.	29
Datum / Zeit einstellen.	30
Display einstellen.	30
Tonruf für Mobilteil einstellen	31
Hinweistöne ein- oder ausschalten.	32
Wideband Sound ein- oder ausschalten. . .	32
Direktruf/Babyruf.	33
Direktruf/Babyruf einschalten.	33
Direktruf/Babyruf ausschalten	33
Basisstation auswählen.	34
Displaysprache festlegen.	34
Automatische Gesprächsannahme.	35
Raumüberwachung.	35
Raumüberwachung zu einem anderen Mobilteil einschalten.	36

Inhaltsverzeichnis

Raumüberwachung zu einem externen Ziel einschalten.	36
Raumüberwachung ausschalten	37
Mobilteil abmelden.	37
Lieferzustand des Mobilteils wiederherstellen.....	37
Alarm einstellen.	38
Anhang.	39
Grundeinstellung bei Auslieferung (Lieferzustand).	39
Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akkus.	40
Reinigung.	42
Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus.....	43
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche.....	44
Kundendienst/Hotline.	46
Der Editor (Einträge erstellen oder ändern).	46
Hinweis für Träger von Hörgeräten.....	47
CE-Zeichen.	47
Gewährleistung.	48
Herstellergarantie.....	49
Löschen persönlicher Daten.....	51
Rücknahme von alten Geräten.....	52
Technische Daten.....	53
Stichwortverzeichnis.	54

Sinus 207 Pack.

Willkommen.

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für das Sinus 207 Pack entschieden haben.

Das Sinus 207 Pack ist die ideale Erweiterung für Ihr Sinus 207 oder Sinus A 207.

Durch den digitalen DECT-Standard sind die Sinus-Geräte abhörsicherer als die analogen Geräte nach der CT1+ Norm (Betrieb seit Jan. 2009 nicht mehr erlaubt), die mit handelsüblichen Scannern abgehört werden konnten.

Aber auch für DECT-Geräte wird es einen 100%igen Schutz nicht geben. Größeren Abhörschutz als den DECT-Standard gewähren derzeit nur die schnurgebundenen Geräte.

Das Mobilteil kann an bis zu 4 Basisstationen angemeldet sein.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem Sinus 207 Pack.

Hinweis: Wenn Sie Ihr Sinus 207 Pack-Mobilteil an einer „fremden“ Basisstation anmelden (GAP) sind möglicherweise manche Funktionen nicht oder nur eingeschränkt nutzbar.

Automatische Regelung der Sendeleistung / Blue ECO Mode (nur an Basis Sinus A 207/207)

Ist der Blue ECO Mode eingeschaltet, werden im Ruhezustand die Sender sowohl der Basis als auch des Mobilteils zu 100% abgeschaltet, die Strahlungsbelastung also auf Null reduziert.

Während eines Telefongesprächs wird die Sendeleistung bedarfsgerecht gesteuert, d. h. je näher sich das Mobilteil an der Basis befindet, desto geringer ist die Sendeleistung. Die maximal verfügbare Sendeleistung kann in vier Stufen eingestellt werden (s. Seite 29 /

„Sendeleistung“):

- „Volle Reichweite“ = max. Sendeleistung: 100% (Auslieferungszustand)
- „Halbe Reichweite“ = max. Sendeleistung: ca. 45%
- „Zimmer“ = max. Sendeleistung: ca. 20%
- „Schreibtisch“ = max. Sendeleistung: ca. 10%
- Mit der Einstellung „Aus“ wird die Funktion des Abschaltens der Sendeleistung im Ruhezustand deaktiviert.



Diese Funktion ist nur gewährleistet wenn an der Basisstation Mobilteile Sinus 207 angemeldet werden. Das Anmelden von anderen Mobilteilen, beispielsweise vorgehender Modellreihen, ist möglich, dann werden jedoch die vorgenannten Bedingungen nicht erfüllt.

Telefon in Betrieb nehmen.

Telefon auspacken und aufstellen.

Auspacken

In der Verpackung sind enthalten:

- 1 Mobilteil
- 1 Ladeschale mit Steckernetzgerät
- 2 Akkus (bereits eingelegt)
- 1 Bedienungsanleitung

Aufstellungsort

Achten Sie darauf, dass die Ladeschale nicht in feuchten Räumen aufgestellt und keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird.

Die Ladeschale ist für normale

Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die

heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen

beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht

auszuschließen, dass manche dieser Stoffe

Bestandteile enthalten, die die Kunststoff-Füße der Ladeschale angreifen und erweichen. Die

so durch Fremdstoffe veränderten Gerätefüße

können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Der Hersteller kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften. Verwenden Sie daher - besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln - für Ihre Ladeschale bitte eine rutschfeste Unterlage. Verbinden Sie das Steckernetzgerät mit einer 230 V-Steckdose. Beachten Sie, dass die Steckdose, an die das Steckernetzgerät angeschlossen ist, jederzeit frei zugänglich sein muss, um das Gerät vom Netz trennen zu können.

Minimierung der Elektroenergieaufnahme bei längerer Abwesenheit

Bei längerer Abwesenheit sollten Sie zur Schonung der Umwelt und zur Minimierung der Elektroenergieaufnahme das Mobilteil ausschalten (siehe Seite 21) und nicht auf eine Ladeablage stellen (Basisstation/ Ladeschale).

Mobilteil in Betrieb nehmen.

Die Akkus zum Betrieb des Mobilteils sind bereits eingelegt. Ziehen Sie die Kunststofflasche an der Unterseite des Mobilteils heraus. Dadurch wird der Kontakt mit den Akkus hergestellt. Nur nach einer kompletten Erstladung des Akkus ist Ihr Mobilteil betriebsbereit. Erst dann können Anrufe angenommen werden bzw. kann von diesem Mobilteil aus telefoniert werden.

Akku laden

Wenn Sie das Gerät ausgepackt haben, sind die Akkus noch nicht geladen. Zum Aufladen stellen Sie das Mobilteil in die Ladeschale. Das animierte Akkusymbol im Mobilteil signalisiert den Ladevorgang. Die Ladezeit der Akkus beträgt ca. 10 Stunden.

Den Ladezustand erkennen Sie an der Anzeige im Display des Mobilteils.

Wenn das Akkusymbol nicht mehr blinkt, melden Sie Ihr Mobilteil an der Basisstation an.



Nur NiMH-Akkus, niemals Batterien / Primärzellen verwenden (siehe Seite 40).

Stellen Sie das Mobilteil niemals ohne Akkufachdeckel in die Ladeschale!

Bitte beachten Sie: Die Akkuanzeige braucht nach dem Einsetzen neuer Akkus einen kompletten Ladezyklus, um Ihnen eine korrekte Information über den Ladezustand geben zu können.

Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Ladeschale legen. Das Laden wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Mobilteil herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.

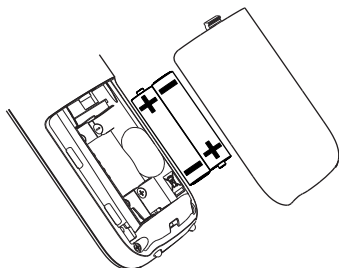
Wenn die Ladung des Akkus die untere Grenze erreicht hat, blinkt das Akkusymbol im Display und Sie hören den Akku-Warnton (falls Akku-Warnton eingeschaltet).

Akku austauschen

Auf der Unterseite des Mobilteils befindet sich ein Akkufach für die Aufnahme von zwei Akkus der Bauform AAA (Microzellen). Wichtige Hinweise zum Umgang mit Akkus finden Sie im Anhang (siehe Seite 40).

Abnehmen des Akkufachdeckels

Akkufachdeckel am oberen Ende leicht nach unten drücken, Deckel nach unten schieben und abnehmen.



Einlegen der Akkus (Polung beachten!)

Legen Sie die Akkus ins Akkufach.
Achten Sie auf die richtige Polung der Akkus.
Die Polaritätsangaben (+/-) im Akkufach müssen mit den Angaben auf den Akkus übereinstimmen.



Bei falsch eingelegten Akkus ist das Mobilteil nicht funktionsfähig.
Beschädigungen sind nicht auszuschließen.

Anschließend legen Sie den Akkufachdeckel auf und schieben ihn nach oben, bis er einrastet.

Mobilteil automatisch anmelden

Neue Mobilteile, die noch an keiner Basis registriert/angemeldet sind, können Sie mit der Funktion „Auto-Anmelden“ komfortabel an Ihrer Basis Sinus A207 oder Sinus 207 anmelden.

Stellen Sie dazu das Mobilteil einfach nach Einlegen der Akkus in die betreffende Basisstation - der Anmeldevorgang startet automatisch und die erfolgreiche Anmeldung wird im Display angezeigt.

Mobilteil manuell anmelden

Sollte die automatische Anmeldung fehlschlagen bzw. das anzumeldende Mobilteil bereits an einer Basis angemeldet sein oder ein für die automatische Anmeldung nicht geeignetes Mobilteil oder eine nicht geeignete Basis verwendet werden, führen Sie bitte die Anmeldung über das Menü durch.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.
3. „MT anmelden“ auswählen und OK drücken.
4. Basis auswählen, an der das Mobilteil angemeldet werden soll und OK drücken.
Die Basen, an denen Ihr Mobilteil bereits

Telefon in Betrieb nehmen

angemeldet ist, sind mit einem Stern ★ gekennzeichnet.

5. System-PIN eingeben und mit OK bestätigen.
6. Die Paging-Taste an der Basisstation solange gedrückt halten, bis der Anmelde-
ton hörbar wird (ca. 10 Sekunden).
Die Paging-Taste (auch Ruftaste genannt) ist meistens mit dem Symbol ) gekennzeichnet. Sie dient zum Rufen aller an der Basis aktivierten Mobilteile.
An manchen Basisstationen ist diese Funktion nur über die Menü-Einstellungen möglich.
Bitte beachten Sie die Bedienungs-
anleitung Ihrer Basisstation.

Ist die Anmeldung erfolgreich gewesen, sehen Sie im Display die interne Rufnummer Ihres Mobilteils.

Displayanzeigen, Tasten, Symbole.



Sie führen ein Telefongespräch.



Lauthören/Freisprechen ist eingeschaltet.



Sie haben die Tastensperre eingeschaltet.



Sie haben den Tonruf ausgeschaltet (s. auch Seite 31).



Sie haben Ihr Mobilteil „stumm“ geschaltet, das Mikrofon ist aus.



Sie haben eine Weckzeit programmiert und den Wecker eingeschaltet.



Zeigt den Ladezustand des Akkus an. Vier Segmente stehen für volle oder nahezu volle Akkus, ist nur noch ein Segment zu sehen oder blinkt der leere Rahmen, sollten Sie Ihr Mobilteil zum Laden in die Ladeschale stellen.

Telefon in Betrieb nehmen



Anzeige der aktuellen Sendeleistung im Gespräch.

 = 100% /  = 45% /

 = 20% /  = 10%

Das Symbol zeigt im Ruhezustand die voreingestellte Stufe.

 = „Volle Reichweite“

 = „Halbe Reichweite“

 = „Zimmer“

 = „Schreibtisch“

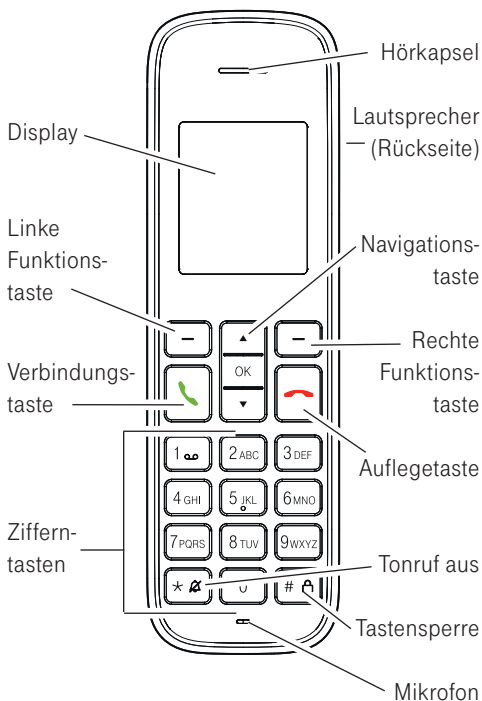
 = „Aus“ (mit dieser Einstellung wird die Funktion des Abschaltens der Sendeleistung im Ruhezustand deaktiviert).



Raumüberwachung ist eingeschaltet.



Wideband Audio aktiv (nur im Gespräch).



Tasten am Mobilteil

Funktionstasten, links und rechts, die jeweilige Funktion wird jeweils im Display angezeigt.

Navigationstaste zum Blättern in Menüs und Listen bzw. zum Steuern des Eingabecursors. Während eines Gesprächs stellen Sie die Hörer- / Lautsprecherlautstärke ein.

Verbindungstaste. Annehmen eines Gesprächs.

Im Ruhezustand wird durch kurzen Druck die Wahlwiederhollliste angezeigt. Ein langer Druck wählt die zuletzt gewählte Rufnummer.

Während eines Gesprächs schalten Sie mit einem erneuten Drücken die Freisprechfunktion ein/aus.

Auflegetaste. Entspricht „Hörer auflegen“.

Durch einen langen Tastendruck wird das Mobilteil ausgeschaltet. Ist das Mobilteil ausgeschaltet, wird es durch einen langen Tastendruck wieder eingeschaltet.

In den Menüs kehren Sie durch einen Druck in den Ruhezustand zurück.

Zifferntasten zur Direkteingabe von Rufnummern und Namen.

Taste 1: Langer Tastendruck im Ruhezustand wählt die Rufnummer der SprachBox.

Taste 0: Langer Tastendruck fügt eine Wahlpause ein.

Taste 2...9: Langer Tastendruck wählt die als Direktwahl gespeicherte Rufnummer.

Raute-Taste zur Eingabe des „Raute“-Zeichens.

Langer Tastendruck im Ruhezustand schaltet die Tastensperre ein/aus.

Stern-Taste zur Eingabe des „Stern“-Zeichens bei Eingaben.

Langer Druck im Ruhezustand schaltet den Tonruf ein bzw. aus.

Kurzer Druck bei Texteingaben (Editor) schaltet zwischen Groß- und Kleinbuchstaben um.

Das Hauptmenü.

Im Ruhezustand wird Ihnen die erste Ebene des Hauptmenüs angezeigt. Die Untermenüs erreichen Sie mit der Navigationstaste/**OK**.

Folgende Menüpunkte stehen zur Auswahl:



Kontakte



Anrufliste



Wecker



Einstellungen

1. Wählen Sie mit der **Navigationstaste** einen Menüpunkt.
2. Drücken Sie **OK** oder die rechte Funktionstaste um das Menü zu öffnen.

Nähere Beschreibungen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Kapitel.

Mobilteil ein- /ausschalten.

Mobilteil ausschalten

- **Auflegetaste** lang drücken (ca. 5 Sekunden).
- Sicherheitsabfrage mit „**Ja**“ bestätigen.

Mobilteil einschalten

- **Auflegetaste** lang drücken (ca. 5 Sekunden).

Tastensperre ein- / ausschalten.

Tastensperre einschalten

- **Raute-Taste** ca. 2 Sekunden drücken.
Im Display erscheint das entsprechende Symbol.

Tastensperre ausschalten

- **Raute-Taste** ca. 2 Sekunden drücken.

Telefonieren.

Interne und externe Rufnummer wählen.

Interne Rufnummer wählen

- Interne Rufnummer eingeben und „**Int**“ drücken.

Externe Rufnummer wählen

1. Gewünschte externe Rufnummer über die Zifferntastatur eingeben oder Eintrag aus Anrufliste, Telefonbuch oder Wahlwiederholungsliste auswählen.
2. **Verbindungstaste** drücken.
Zum Einschalten der Freisprech-Funktion **Verbindungstaste** erneut drücken.

Mit Kurzwahl wählen

- Zifferntaste 2...9 ca. 2 s lang drücken (zum Einrichten siehe S. 27).

Beenden des Gesprächs

- **Auflegetaste** drücken oder Mobilteil in die Ladeschale stellen.

Anruf annehmen.

Außerhalb der Ladeschale

- Drücken Sie die Verbindungstaste.

In der Ladeschale

- Wenn die „Automatische Gesprächsannahme“ (Seite 35) eingeschaltet ist, reicht es, Ihr Mobilteil aus der Ladeschale zu nehmen.
- Sonst nehmen Sie Ihr Mobilteil aus der Ladeschale, und drücken Sie die Verbindungstaste.

Klingelton lautlos

- Durch langes Drücken der „★-Taste“ (zwei Sekunden) wird der Klingelton lautlos geschaltet. Sie können den Anruf aber trotzdem noch annehmen.

Anruf ablehnen

- Durch Drücken der Auflegetaste wird ein eingehender Anruf abgelehnt.

Beenden des Gesprächs

- Auflegetaste drücken oder Mobilteil in die Ladeschale stellen.

Anklopfen abweisen

- Während eines Telefonats können Sie durch Drücken der Auflegetaste einen anklopfenden Anruf abweisen.

Hörer-Lautstärke / Lautsprecher-Lautstärke einstellen.

Sie können während eines Gespräches die Hörer- bzw. die Lautsprecher-Lautstärke (wenn Freisprechbetrieb aktiviert ist) in fünf Stufen mit der **Navigationstaste ▲/▼** einstellen.

Diese Einstellung wird gespeichert.

Drücken Sie die **Navigationstaste ▲** für ca. 3 Sekunden, wird eine zusätzliche Verstärkung der Hörerlautstärke eingeschaltet. Diese Einstellung wird nicht gespeichert.

Mobilteil stummschalten (Mute).

Soll Ihr Gesprächspartner nicht mithören, was Sie z. B. mit einer Person im Raum besprechen, können Sie Ihr Mobilteil vorübergehend stummschalten.

- Drücken Sie während eines Gespräches „Option“ und wählen Sie „Stumm“; der Gesprächspartner kann Sie nicht hören.
- Drücken Sie „Option“ und wählen Sie „Stumm aus“. Ihr Gesprächspartner hört Sie wieder.

Wahlwiederholung.

1. Verbindungstaste (grüner Hörer) drücken.
2. Mit den Navigationstasten die gewünschte Rufnummer auswählen.
3. Verbindungstaste drücken.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

1. Wahlwiederholung öffnen.
2. Mit den Navigationstasten den gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Nr. speichern“ auswählen und mit OK bestätigen.
4. Eingaben vornehmen und OK drücken.

Eintrag löschen

1. Wahlwiederholung öffnen.
2. Mit den Navigationstasten den gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Löschen“ auswählen und mit OK bestätigen.
Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Wahlwiederholungsliste löschen

1. Wahlwiederholung öffnen.
2. „Option“ drücken, „Alle löschen“ auswählen.
Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Kontakte.

Sie können häufig verwendete Rufnummern und die dazugehörenden Namen speichern. Ihr Mobilteil bietet Ihnen dazu ein Verzeichnis für 150 Kontakte mit Rufnummern und Namen an. Jeder Eintrag kann einer bestimmten Rufgruppe zugeordnet werden.

Bis zu acht Einträge können Sie als **Direktwahl** auf die Zifferntasten 2 bis 9 legen. Die Wahl erfolgt durch einen langen Tastendruck auf die entsprechende Taste.

Kontakt anrufen

1. „Kontakte“ öffnen.
2. Mit den Navigationstasten bis zum gewünschten Eintrag blättern oder durch Drücken des Anfangsbuchstabens auf der Zifferntastatur zu dem gesuchten Eintrag springen.
3. Verbindungstaste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Neuen Kontakt anlegen

1. „Kontakte“ öffnen.
2. Obersten Eintrag „<Neuer Eintr.>“ auswählen und OK drücken.
3. Den gewünschten Namen eingeben und OK drücken.

4. Die Rufnummer eingeben und OK drücken.
5. Rufgruppe auswählen und mit OK den Eintrag speichern.

Kontaktdetails ändern

1. „Kontakte“ öffnen.
2. Gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Bearbeiten“ auswählen und OK drücken.
4. Änderungen vornehmen und OK drücken.

Kurzwahl einrichten

Sie können Kontakten eine Zifferntaste als Kurzwahl zuordnen.

1. „Kontakte“ öffnen..
2. „Option“ drücken, „Direktwahl“ auswählen und mit OK bestätigen.
3. Zifferntaste aus der Liste wählen.
4. Gewünschten Eintrag auswählen und mit OK bestätigen.

Eintrag kopieren

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn mehrere Mobilteile an derselben Basis angemeldet sind.

1. „Kontakte“ öffnen..
2. Gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Kopieren“ auswählen und mit OK bestätigen.

Eintrag löschen

1. „Kontakte“ öffnen..
2. Gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Löschen“ auswählen und mit OK bestätigen.
4. Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Weitere Optionen

1. „Kontakte“ öffnen.
2. „Option“ drücken
 - „Zu VIP hinzu“ - Eintrag der VIP-Liste zufügen
 - „Einträge kopieren“ - alle Einträge kopieren
 - „Einträge löschen“ - alle Einträge löschen
 - „Kapazität“ - Speicherplatz anzeigen
 - „Gruppe ändern“ - Einstellungen für die Rufgruppe ändern

Telefon einstellen.

Sendeleistung einstellen / Blue ECO Mode.

Informationen zur diesem Menüpunkt s. Seite 6.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Sendeleistung“ auswählen und OK drücken.
3. „Volle Reichweite“, „Halbe Reichweite“, „Zimmer“, „Schreibtisch“ oder „Aus“ auswählen und OK drücken.

Hinweis: Ist der Blue ECO Mode eingeschaltet erhöht sich der Stromverbrauch des Mobilteils. Dadurch wird die Bereitschaftszeit verringert. Der Gesprächsaufbau verzögert sich um ca. 1,5 Sekunden. Wählen Sie die Einstellung **„Schreibtisch“** nur, wenn Sie ausschließlich in unmittelbarer Nähe der Basisstation telefonieren - **die Reichweite ist bei dieser Einstellung sehr gering!** Alle angeschlossenen Mobilteile müssen für den Blue ECO Mode geeignet sein. Ist dies nicht der Fall schaltet die Basis automatisch den Blue ECO Mode aus.

Datum / Zeit einstellen.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Datum/Zeit“ auswählen und OK drücken.
 - „Zeitformat“: Zeitformat festlegen.
 - „Datumsformat“: Datumsformat festlegen.
 - „Zeit/Datum eing.“: Uhrzeit und Datum eingeben und mit OK bestätigen.

Display einstellen.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Display“ auswählen und OK drücken.
 - „Screensaver“: Funktion ein-/ausschalten. Ist der Screensaver aktiviert, wird nach kurzer Zeit im Ruhezustand eine Digitaluhr mit der aktuellen Uhrzeit angezeigt.
 - „Kontrast“: Displaykontrast einstellen.

Tonruf für Mobilteil einstellen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Rufton“ auswählen und OK drücken.
 - „Rufton Extern“: Legen Sie eine Melodie zur Signalisierung eintreffender Externanrufe fest.
 - „Rufton Intern“: Legen Sie eine Melodie zur Signalisierung eintreffender Internanrufe fest.
 - „Ruftonlautstärke“: Stellen Sie die Lautstärke für die Signalisierung der eintreffenden Anrufe ein. In der Einstellung „Crescendo“ nimmt die Lautstärke kontinuierlich zu.
 - „Ruhe“: Wählen Sie „Beep“ aus, wenn ein eintreffender Anruf trotz ausgeschaltetem Tonruf durch einen kurzen einmaligen Ton signalisiert werden soll.

Hinweis: Sie können den Tonruf des Mobilteils auch durch einen langen Tastendruck auf die Stern-Taste aus- und wieder einschalten. Im Display erscheint bei ausgeschaltetem Tonruf das entsprechende Symbol.

Hinweistöne ein- oder ausschalten.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Signaltöne“ auswählen und OK drücken.
 - „Tastenton“: akustische Bestätigung, wenn Sie eine Taste betätigt haben.
 - „Quittungston“: Quittungston beim Abschluss einer Programmierung.
 - „Reichweite“: Warnton, wenn Sie sich am Rande der Reichweite zur Basisstation befinden und die Verbindung abubrechen droht.

Wideband Sound ein- oder ausschalten.

Diese Funktion verändert den Wiedergabeklang des Gesprächspartners. Ist Wideband Audio aktiv, wird während des Gesprächs ein **W** im Display angezeigt.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Wideb. Sound“ auswählen und OK drücken.
3. „Ein“ oder „Aus“ auswählen und OK drücken.

Direktruf/Babyruf.

Ist Direktruf/Babyruf aktiviert, führt das Drücken aller Tasten (mit Ausnahme der Funktionstaste **„Option“**) immer zu einem Verbindungsaufbau zu der gespeicherten Rufnummer.

Direktruf/Babyruf einschalten

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.
3. „Direktruf“ auswählen und OK drücken.
4. System-PIN eingeben und OK drücken.
5. „Ein“ auswählen und OK drücken.
6. Gewünschte Rufnummer eingeben oder über „Option“ Rufnummer aus den angebotenen Listen auswählen und OK drücken. Das Mobilteil geht in den Ruhezustand und im Display steht „Direktruf“ .

Direktruf/Babyruf ausschalten

1. „Option“ drücken.
2. System-PIN eingeben und OK drücken.
3. „Aus“ auswählen und OK drücken.
Das Mobilteil geht in den Ruhezustand.

Basisstation auswählen.

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basisstationen registriert, können Sie die Basisstation, an der Sie das Mobilteil betreiben wollen, auswählen. Die momentan aktive Basis ist mit einem Stern ★ gekennzeichnet.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.
3. „Basisauswahl“ auswählen und OK drücken.
4. Gewünschte Basis auswählen und OK drücken.

Displaysprache festlegen.

Für die Displayanzeige können Sie zwischen Deutsch, Englisch und Türkisch wählen. Im Lieferzustand ist Deutsch eingestellt.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.
3. „Sprache“ auswählen und OK drücken.
4. „Deutsch“, „English“ oder „Türkçe“ auswählen und mit OK einschalten.

Automatische Gesprächsannahme.

Steht das Mobilteil bei einem kommenden Anruf in der Ladeschale und ist die automatische Gesprächsannahme eingeschaltet, brauchen Sie das Mobilteil zur Gesprächsannahme nur aus der Ladeschale zu nehmen.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.
3. „Direktannahme“ auswählen und OK drücken.
4. „Ein“ oder „Aus“ auswählen und OK drücken.

Raumüberwachung.

Sie können mit dem Mobilteil Geräusche in einem Raum überwachen. Für die Zeit der Aktivierung werden an diesem Mobilteil weder Anrufe signalisiert noch können Sie damit telefonieren.

Mit diesem Mobilteil als Sender wird bei Überschreiten der eingestellten Geräusch-Empfindlichkeit eine Verbindung zu einem weiteren an der gleichen Basis angemeldeten Mobilteil oder zu einer externen Rufnummer hergestellt.

Raumüberwachung zu einem anderen Mobilteil einschalten

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.
3. „Raumüberw.“ auswählen und OK drücken.
4. „Ein“ auswählen und OK drücken.
5. „Intern“ auswählen und OK drücken.
6. Ziel-Mobilteil auswählen und OK drücken.
7. Empfindlichkeit „Hoch“ oder „Niedrig“ einstellen und OK drücken.

Bei eingeschalteter Funktion sehen Sie auf dem Display die Mobilteilnummer, das Symbol und das eingestellte Ziel.

Raumüberwachung zu einem externen Ziel einschalten

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.
3. „Raumüberw.“ auswählen und OK drücken.
4. „Ein“ auswählen und OK drücken.
5. „Extern“ auswählen und OK drücken.
6. Gewünschte Rufnummer eingeben oder über „Option“ Rufnummer aus den angebotenen Listen auswählen und OK drücken.
7. Empfindlichkeit „Hoch“ oder „Niedrig“ einstellen und OK drücken.

Bei eingeschalteter Funktion sehen Sie auf dem Display die Mobilteilnummer, das Symbol und das eingestellte Ziel.

Raumüberwachung ausschalten

1. „Aus“ drücken.
Das Mobilteil geht in den Ruhezustand.

Mobilteil abmelden.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.en.
3. „MT abmelden“ auswählen und OK drücken.
4. System-PIN eingeben und OK drücken.
5. Abzumeldendes Mobilteil auswählen und OK drücken.
6. Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Lieferzustand des Mobilteils wiederherstellen.

Sie können mit dieser Prozedur alle individuell veränderten Einstellungen und Änderungen im Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „MT-Einstellen“ auswählen und OK drücken.

Telefon einstellen

3. „MT rücksetzen“ auswählen und OK drücken.
4. Aktuelle System-PIN eingeben und OK drücken.
5. Die Sicherheitsabfrage „Rücksetzen?“ mit „Ja“ beantworten.

Alarm einstellen.

Sie können bis zu 5 voneinander unabhängige Weckfunktionen einstellen.

Aktive Alarmer werden mit ● gekennzeichnet.

1. „Wecker“ öffnen.
2. „Alarm 1“ ... „Alarm 5“ auswählen und OK drücken.
 - „Alarm ein/aus“: Schalten Sie den Alarm ein oder aus.
 - „Zeit“: Geben Sie den Zeitpunkt für den Alarm ein und drücken Sie OK.
 - Wählen Sie, ob der Alarm einmalig „Einmal“ oder täglich wiederkehrend „Täglich“ bzw. an bestimmten Wochentagen wiedergegeben werden soll.
 - „Melodie“: Wählen Sie die Melodie für den Alarm aus.

Anhang.

Grundeinstellung bei Auslieferung (Lieferzustand).

- Mobilteil:
 - Tonruf-Lautstärke: 3
 - Tonruf-Melodie: Extern/Intern: Telekom
 - Hinweistöne - Tastenton: Ein
 - Quittungston: Ein
 - Akku-Warnton: Ein
 - Reichweite: Aus
 - Hörer- / Lautsprecherlautstärke: 3
 - Tastensperre: Aus
 - Wahlwiederholungsliste / Telefonbuch: kein Eintrag
 - Sprache: deutsch
 - Direktruf: kein Eintrag

Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akkus.

1. Nur Nickel-Metall-Hydrid-Akkus (NiMH) verwenden! Nur mit der vorgegebenen Akku-Mindestkapazität gelten die genannten Mobilteil-Betriebszeiten (in Bereitschaft/ im Gespräch) und Ladezeiten (siehe „Technische Daten“, Seite 53). Im Lieferumfang des Mobilteils sind zwei wiederaufladbare NiMH-Zellen der Bauform AAA (Micro) enthalten. Entsprechende Akkus werden vom Fachhandel als Ersatz oder Reserve angeboten.
Der Einsatz anderer Akku-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien / Primärzellen kann gefährlich sein und zusätzlich zu Funktionsstörungen bzw. Beschädigungen des Gerätes führen. Der Hersteller kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.
2. Akkus werden während des Aufladens warm; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
3. Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.

4. Setzen Sie den Akku in der richtigen Polung ein!
5. Akkus nicht ins Wasser tauchen, auch nicht ins Feuer werfen.
6. Akkus nicht demontieren. Dabei kann es zum Austritt des ätzenden Elektrolyten kommen.
7. Nach Neueinlegen des Akkus entspricht die Anzeige im Mobilteil erst nach einem kompletten Lade-Vorgang dem tatsächlichen Akku-Ladezustand.
8. Neue Akkus erreichen erst nach einigen Lade- / Entlade-Vorgängen ihre volle Kapazität.
9. Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Ladeschale legen. Der Ladevorgang wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Mobilteil herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird. Die Kapazität der eingesetzten Akkus kann verbessert werden, wenn nach längerer Nutzungsdauer die Akkus im Mobilteil vollständig entladen und anschließend wieder voll aufgeladen werden.

10. Die Akkus nicht kurzschließen (gefährlich).
Vermeiden Sie besonders versehentliche Kurzschlüsse bei Lagerung und Transport durch z. B. Schlüsselbund, Metallplatten oder Ähnliches und achten Sie darauf, dass die Akkus nicht mit fetthaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Akkus deshalb außerhalb des Mobilteils nur in isolierender Verpackung aufbewahren, Vermeiden Sie ebenso die Berührung der Kontakte mit fettigen Teilen.

Reinigung.

Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem etwas angefeuchteten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab. Vermeiden Sie trockene oder nasse Tücher! Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- und Scheuermitteln! Sie schaden damit nur dem Gerät.

Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus.

Das Gerät enthält Batterien oder wiederaufladbare Batterien (Akkus, Akkumulatoren), die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind.



Schadstoffhaltige Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Nach dem Batteriegesetz sind die Verbraucher gesetzlich verpflichtet, verbrauchte Batterien an den Vertreiber oder an einen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zurückzugeben. Altbatterien können wegen ihres hohen Schwermetallgehalts Umwelt- und Gesundheitsschäden hervorrufen.

Helfen Sie daher bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben.

Chemische Symbole auf den Batterien bedeuten, dass der angegebene Inhaltsstoff in der Batterie enthalten ist. Die Symbole haben folgende Bedeutung: Cd - Cadmium, Mg - Magnesium, Pb - Blei.

Ihr Händler (Telekom oder Fachhändler) nimmt verbrauchte Gerätebatterien in haushaltsüblichen Mengen in seinem Ladengeschäft kostenfrei zurück und kümmert sich um die umweltgerechte Entsorgung bzw. das Recycling der Materialien.

Sollte Ihr Händler nicht in Ihrer Nähe sein, können Sie die verbrauchten Batterien auch zu Ihrem kommunalen Entsorgungsträger (z. B. Batterietonne oder Wertstoffhof) bringen. Diese Stelle ist ebenfalls zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet.

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche.

Wenn Ihr Gerät sich einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst mit Hilfe der folgenden Tabelle sich selbst zu helfen.

Tipp: Probleme lassen sich oftmals durch kurze Trennung der Basis vom Stromnetz oder/und der kurzen Entnahme der Akkus lösen.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Displayanzeige: „Suche Basis“	Basisstation außerhalb der Reichweite	Reichweite verringern
	Basisstation nicht mit Stromnetz verbunden	Stromnetz anschließen
Displayanzeige: „Mobilteil nicht angemeldet“	Mobilteil nicht angemeldet	Mobilteil anmelden (siehe Seite 13)
Auf dem Display erscheint keine Anzeige	Mobilteil nicht eingeschaltet	Mobilteil einschalten (siehe Seite 21)
	Akku leer	Akku aufladen

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers. Für den Netzbetreiber Telekom steht Ihnen der Technische Kundendienst zur Verfügung unter **☎** **freecall** 0800 330 1000 oder im Internet unter <http://hilfe.telekom.de>.

Kundendienst/Hotline.

Bei Fragen zu Ihrem Telefon wenden Sie sich bitte während der üblichen Geschäftszeiten an unsere Hotline **01805 5190** (0,14 €/ Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 €/ Min. aus den Mobilfunknetzen) oder senden Sie eine E-Mail an **vtechservice@datrepair.de** .

Der Editor (Einträge erstellen oder ändern)

Wörter können Sie mit Hilfe der Zifferntasten eingeben. Die Zeichen einer Taste werden unten im Display eingeblendet. Durch wiederholtes Drücken können Sie ein Zeichen auswählen.

- Mit der linken Funktionstaste lässt sich das zuletzt eingegebene Zeichen löschen.
- Mit der „★-Taste“ können Sie zwischen Groß-, Kleinbuchstaben und Zahlenmodus wechseln.
- Ein Leerzeichen erscheint nach einmaligem Drücken der Zifferntaste „1“.

Taste 0		.	,	-	0	/		+	"	'	:	!	?	*
Taste 1		_	1	&	_	(	)	<	>	#	@	=		

Hinweis für Träger von Hörgeräten.

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann das Sinus 207 Pack einen unangenehmen Brummton verursachen. Dieser Brummton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.

CE-Zeichen.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien:

- 1999/5/EG
- 2009/125/EG
- 2011/65/EU

 Die Konformität mit den o. a. Richtlinien wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Die Konformitätserklärung kann bei folgender Adresse angefordert werden:

VTech Telecommunications Ltd.
Unit 9, Manor Courtyard,
Hughenden Avenue, High Wycombe,
Buckinghamshire, HP13 5RE, UK
E-Mail: tim.collis@vtecheurope.com

Gewährleistung.

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (Fachhändler oder Telekom), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlägen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die

Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wieder aufladbare Akkumulatoren.

Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Service-Hotline **01805 5190** wenden (0,14 €/ Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 €/ Min. aus den Mobilfunknetzen) oder senden Sie eine E-Mail an **vtechservice@datrepair.de** .

Herstellergarantie.

Zusätzlich zu den gesetzlichen Sachmängelansprüchen, die Ihnen gegen Ihren Verkäufer zustehen, können Sie für das von Ihnen gekaufte Telefon die nachfolgende Garantie gegenüber dem Hersteller in Anspruch nehmen:

Umfang der Garantie

Wenn ein herstellungsbedingter Material- und/oder Verarbeitungsmangel (nachfolgend „Mangel“) bei dem Telefon in den ersten 24 Monaten ab Kaufdatum von einem Händler auftritt, können Sie unsere Garantieleistung in Anspruch nehmen. Die Erbringung von Garantieleistungen verlängert nicht die Garantiezeit insgesamt.

Garantieleistung

Wir erfüllen unsere Garantieverpflichtung für Mängel nach unserer Wahl durch kostenlose Reparatur oder durch Austausch des mangelhaften Telefons gegen ein mangelfreies. Ausgetauschte Teile und Telefone gehen in unser Eigentum über.

Garantieausschlüsse

Die Garantie umfasst nicht optionales Zubehör und Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienungsfehler oder durch Fremdeinwirkung entstanden sind.

Ausgenommen von der Garantieleistung sind auch Verbrauchs- und Verschleißteile, wie bspw. Batterien, die allein aufgrund ihres Gebrauchs funktionslos werden.

Eventuelle Kosten für Modifikationen oder Anpassungen des Telefons, die erforderlich werden, um es an die nationalen technischen oder sicherheitsrelevanten Anforderungen eines Landes anzupassen, in dem das Telefon nicht gekauft, aber betrieben werden soll, werden durch diese Garantie nicht abgedeckt.

Geltendmachung der Garantie

Um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, benötigen Sie den Kaufbeleg (Rechnung, Quittung), aus dem sich das Kaufdatum und die Modellbezeichnung des Telefons ergeben.

Der Mangel des Telefons muss innerhalb der Garantiefrist von Ihnen gegenüber dem Hersteller geltend gemacht werden. Hierzu steht Ihnen die Service-Hotline **01805 5190** zur Verfügung (0,14 €/ Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 €/ Min. aus den Mobilfunknetzen) oder senden Sie eine E-Mail an **vtechservice@datrepair.de** .

Garantiegeber

VTech Telecommunications Ltd.

23/F, Tai Ping Industrial Centre, Block 1

57 Ting Kok Road

Tai Po, NT, HK

Sie erreichen uns in Deutschland unter der Rufnummer unseres Servicepartners **01805**

5190 (0,14 €/ Min. aus dem Festnetz,

höchstens 0,42 €/ Min. aus den

Mobilfunknetzen) oder senden Sie eine E-Mail

an **vtechservice@datrepair.de** .

Löschen persönlicher Daten.

Bevor Sie Ihr Endgerät Dritten überlassen, verkaufen oder zu einer eventuellen Reparatur abgeben, empfehlen wir Ihnen ausdrücklich die Löschung aller persönlicher Daten (z. B. Kontakte, Anruflisten etc.) und das Zurücksetzen auf die Werkseinstellung, da ansonsten Dritte Ihre persönlichen Daten ggf.

einsehen könnten. Der Gewährleistungsfall einschließlich der Warenrückgabe wird mit dem Hersteller VTech Telecommunications Ltd., 23/F, Tai Ping Industrial Centre, Block 1, 57 Ting Kok Road, Tai PO, NT, Hongkong, abgewickelt.

Rücknahme von alten Geräten.



Hat Ihr Sinus 207 Pack ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.

Hinweis für den Entsorgungsträger: Das Datum der Herstellung bzw. des Inverkehrbringens ist auf dem Typenschild nach DIN EN 60062, Ziffer 5, angegeben.

Technische Daten.

Standard: DECT / GAP

Kanalzahl: 120 Duplexkanäle

Frequenzen: 1880 MHz bis 1900 MHz

Duplexverfahren: Zeitmultiplex, 10ms

Rahmenlänge

Kanalraster: 1728 kHz

Bitrate: 1152 kBit / s

Modulation: GFSK

Sprachkodierung: 32 kBit / s

Sendeleistung: 10 mW (mittl. Leistung pro Kanal)

Reichweite: bis zu 300 Meter im Freien, in

Gebäuden bis zu 50 Metern

Stromversorgung Ladeschale:

100 ~ 240 V / 50 Hz (Steckernetzgerät)

Leistungsaufnahme:

max. ca. 2,5 W bei Akkuladung,

< 1,0 W ohne Akkuladung,

< 1,0 W bei Erhaltungsladung

Betriebsdauer Mobilteil:

in Bereitschaft / im Gespräch

750 mAh = bis zu 245 h / bis zu 18,5 h

Ladezeit der Akkus: ca. 10 Stunden

Zulässige Umgebungsbedingungen für den

Betrieb des Mobilteils:

5° C bis 40° C ; 20 % bis 75 % relative

Luftfeuchtigkeit

Zulässige Lagertemperatur: -10°C bis +60°C

Steckernetzgerät: Eurostecker

Stichwortverzeichnis.

A

Akku.....	43
Akkumulator.....	43
Akkus austauschen.....	11
Akkus laden.....	10
Akkus, wichtige Hinweise.....	40
Alarm.....	38
Altgerät.....	52
Anruf annehmen.....	23
Anzeige im Display.....	10
Auflegetaste.....	18
Aufstellungsort.....	8
Automatisch anmelden.....	13
Automatische Gesprächsannahme.....	35

B

Basisstation auswählen.....	34
Batterie.....	43
Blue ECO Mode.....	6, 29

C

CE-Zeichen.....	47
-----------------	----

D

Datum / Zeit	30
Direktruf/Babyruf	33
Displayanzeigen	15
Displaysprache	34

E

Editor	46
Einträge erstellen oder ändern	46
Entsorgung	52

F

Fehlersuche	44
Freisprechen	22, 24
Freisprechfunktion	18

G

Gewährleistung	48
----------------------	----

H

Hauptmenü	20
Herstellergarantie	49
Hinweise zum Gebrauch der Akkus	40
Hinweistöne	32
Hörer-Lautstärke	24
Hörgerät	47
Hotline	46

I

In Betrieb nehmen	10
Interne und externe Rufnummer wählen....	22

K

Kontakte	26
Kontrast.....	30
Kundendienst	46
Kurzwahl	27

L

Ladezustand	10
Lautsprecher-Lautstärke	24
Lieferzustand	39
Lieferzustand des Mobilteils wiederherstellen.....	37
Löschen persönlicher Daten.....	51

M

Manuell anmelden	13
Menüpunkte	20
Minimierung der Elektroenergieaufnahme ...	9
Mobilteil an- / abmelden	37
Mobilteil anmelden	13
Mobilteil ein- / ausschalten.....	21
Mute.....	24

N

Navigationstaste.....	18
-----------------------	----

P

Packungsinhalt	8
----------------------	---

R

Raumüberwachung	35
Raute-Taste	19
Recycling	43, 52
Reinigung	42
Rücknahme	43, 52

S

Screensaver	30
Selbsthilfe	44
Sendeleistung	29
Stern-Taste	19
Störungen	44
Stummschaltung	24
Symbole	15

T

Tasten am Mobilteil	18
Tastensperre	21
Technische Daten	53
Telefon auspacken	8
Telefon einstellen	29
Tonruf für Mobilteil	31

V

Verbindungstaste	18
Verstärkung der Hörerlautstärke	24

W

Wählen	22
Wahlwiederholung	25
Wecker	38
Wideband Sound	32
Wiederaufladbare Batterie	43

Z

Zifferntasten	19
---------------------	----



Ihre VTech Service-Hotline

01805 5190

(0,14 €/ Min. aus dem Festnetz,

höchstens 0,42 €/ Min. aus den Mobilfunknetzen)

E-Mail: vtechservice@datrepair.de

Bedienungsanleitung für Sinus 207 Pack
Ausgabe 27.06.2016

Herausgeber

VTech Telecommunications Ltd.

23/F, Tai Ping Industrial Centre, Block 1

57 Ting Kok Road

Tai Po, NT, HK



ERLEBEN, WAS VERBINDET.